

Informationen

Termin

17. – 18. Juni 2016

Ort

Leonardo Royal Hotel Munich
Moosacher Straße 90
80809 München

Wissenschaftliche Leitung

Deutsch-Österreichisch-Schweizer
Gesellschaft für Orthopädisch-
Traumatologische Sportmedizin



Kongresspräsident

Prof. Dr. med. Romain Seil, Luxemburg

Kongresssekretär

Dr. med. Christian Nührenböcker, Luxemburg

Wissenschaftliche Organisation

PD Dr. med. Martin Engelhardt, Osnabrück
Dr. med. Michael Krüger-Franke, München
Dr. med. univ. Gerhard Oberthaler, Salzburg
Prof. Dr. med. Dr. phil. Victor Valderrabano, Basel
Dr. med. Casper Grim, Osnabrück
Dr. med. Alli Gokeler, Groningen, Niederlande

Kongresshomepage

www.gots-kongress.org

Veranstalter, Kongressorganisation und Organisation der Industrieausstellung:

Intercongress GmbH
Gregor Malotki
Karlsruher Str. 3, 79108 Freiburg
fon +49 761 696 99-17
fax +49 761 696 99-11
gots@intercongress.de



Fachausstellung

Begleitend findet eine Fachausstellung statt.

Synergy^{UHD4}

Das erste autoklavierbare 4K-UHD-Kamera- und
Dokumentationssystem mit 4x HD-Auflösung



ULTRA HD



© Arthrex GmbH, 2015. Alle Rechte vorbehalten.
AD2-0089-DE_A

GOTS
Gesellschaft für Orthopädisch-
Traumatologische Sportmedizin

16. Juni 2016
Pre Day

GOTS Instruktionkurse

GOTS

31. Jahreskongress

der Gesellschaft für Orthopädisch-
Traumatologische Sportmedizin

17. – 18. Juni 2016
Leonardo Royal Hotel, München

Partner der GOTS:



Liebe GOTS-Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der Sportorthopädie und Sporttraumatologie!

Es ist uns eine große Freude und Ehre, Sie zum 31. Jahreskongress der GOTS vom 16. bis 18. Juni 2016 wieder in München begrüßen zu dürfen. Zum ersten Mal werden wir ein ganzes Hotel mieten, in dem sich am Freitag und Samstag die gesamte GOTS-Familie treffen wird. Das Hotel Leonardo Royal, in dem am Freitag auch der Festabend stattfinden wird, liegt unmittelbar am Olympiapark. Die Nähe der weltbekannten Sportstätten wird dem Kongress sicherlich eine besondere Atmosphäre verleihen.

Auch der Inhalt des Kongresses wird unter dem Zeichen Olympias stehen. Im August 2016 werden die olympischen Sommerspiele in Rio de Janeiro und danach folgend die Paralympics stattfinden. Deswegen wollen wir die Pionierarbeit des IOC auf dem Gebiet der Überwachung von Sportverletzungen würdigen. Es ist lobenswert, dass die teilweise epidemieartig auftretenden Sportverletzungen auf höchster sportpolitischer Ebene nicht mehr ignoriert oder dem Zufallsprinzip zugeschrieben werden. Prof. Lars Engebretsen, der seit 2007 „Head of Scientific Activities“ des IOC ist und sein Partner am „Oslo Sports Trauma Research Center“ Prof. Roald Bahr, dem diesjährigen Ehrengast der GOTS, sind führende Forscher auf diesem Gebiet. Sie werden uns darstellen, wie man Sportverletzungen und -schäden systematisch erfassen, ihre Ursachen ergründen und Maßnahmen erarbeiten kann, um sie zu verhindern.

In der Sportorthopädie/-traumatologie werden Muskel- und Sehnenverletzungen weiterhin kontrovers diskutiert. Trotz bedeutender Anstrengungen in der Forschung gewinnt man den Eindruck, dass die Erkenntnisse sich nur schwer in evidenzbasierte Medizin umsetzen lassen. Deswegen ist es uns wichtig, ihnen einen Schwerpunkt zu widmen und ein „update“ der aktuellen Erkenntnisse anzubieten.

Ein weiteres Hauptthema wird Arthrose und Sport sein: ein „running item“ der heutigen Sportorthopädie. Körperliche Aktivität und Leistungsfähigkeit bei degenerativen Gelenkerkrankungen – sei es bei vorliegenden Schäden, nach gelenkerhaltenden Maßnahmen oder nach dem Gelenkersatz – gehören heute zum Tagesgeschäft von operativen und konservativen Sportmedizinern und Sportphysiotherapeuten.

Bei kaum einer Gelenkstruktur wie dem Meniskus hat sich die Therapie in den letzten 20 Jahren derart radikal gewandelt: vom immer Entfernen zum immer häufiger Reparieren. Auch wurden in den vergangenen Jahren zunehmend neuartige Läsionstypen erkannt. Diese Neuerungen, aktuelle Therapieempfehlungen und der Einfluss auf die Sportfähigkeit von isolierten, degenerativen und bandassozierten Läsionen werden eingehend dargestellt.

Neu im Programm wird ein Sportphysiotherapietag mit Workshops zur Funktionsdiagnostik, funktionellen Nachbehandlung und neuen Ansätzen zur Primär- und Sekundärprävention von Sportverletzungen sein. Auch werden wir eine „Anatomie-Session“ einführen, bei der uns „Relive“ Dissektionen von wichtigen – aber vielleicht weniger bekannten – Gelenk- und Weichteilstrukturen vorgeführt werden.

Am Donnerstag werden im Rahmen des Kongresses mehrere Veranstaltungen zu operativen und konservativen Themen für Anfänger und Fortgeschrittene (Op-Kurs, Injektionstechniken, Untersuchungskurse etc.) sowie am Freitag und Samstag die bewährten praxisnahen Instruktionkurse angeboten.

Wir hoffen für alle sportorthopädisch interessierten Mediziner, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler und Studenten ein spannendes Kongressprogramm anzubieten und freuen uns, Sie mit dem gesamten GOTS-Team im Juni 2016 willkommen zu heißen.

Prof. Dr. Romain Seil
GOTS-Kongresspräsident 2016

Dr. Christian Nührenbörger
GOTS-Kongresssekretär 2016

Abstracteinreichung

Für das wissenschaftliche Programm

Abstracteinreichungen werden nur über das Internet unter www.gots-kongress.org angenommen. Anmeldungen per Fax, E-Mail oder auf dem Postweg können nicht berücksichtigt werden. Alle Informationen zum Format erhalten Sie auf der Kongresshomepage.

Anmeldeschluss für Abstracts: 1. Dezember 2015

Hauptthemen

- Überwachung von Sportverletzungen und Prävention
- Tendinopathien und Muskelverletzungen
- Meniskus
- Arthrose und Sport
- Tennis
- Freie Themen

Instruktionkurse

- Vorsorgeuntersuchung
- Osteotomien und Sport
- Medikamente bei Sportverletzungen
- Kreuzbandverletzung bei Kindern und Jugendlichen
- Funktionsanalysen Knie, Schulter, Hüfte

Zusätzliche Symposien / Workshops / Preise

- Wettkampfmedizin – Verbandsärzte
- Young Investigator Award
- Mini-Battle: Primärversorgung der vorderen Kreuzbandruptur
- GOTS Video Award
- Reviewer Workshop

Für den Young Investigator Award

Alle Informationen finden Sie auf www.gots.org. Die Einreichung erfolgt per E-Mail an: info@gots.org